

### **Ergebnisprotokoll**

über die 11. Sitzung des Haupt- und Planungsausschusses  
(VIII. Wahlperiode)  
am 7. Dezember 2012

**Tagungsort:** Sitzungssaal 8 A/B UG beim Regionalverband FrankfurtRheinMain,  
Poststraße 16 in Frankfurt am Main

**Beginn:** 10:00 Uhr **Ende:** 10:21 Uhr

**Teilnehmer:** Herr Hubert Gerhards,  
stellvertretender Vorsitzender des Haupt- und Planungsausschusses

Herr Arnold	Herr Heuser	Herr Kummer	Herr Röttger i. V.
Herr Berg	Herr Kaufmann i. V.	Herr Lorenz	Herr Schmidt
Herr Buschmann	Herr Kasseckert	Frau Möricke	Herr Schork
Herr Fey	Herr Krätschmer	Herr Old	Herr Schwarz
Herr Gerfelder i.V.	Herr Kraft i. V.	Herr Rock	Frau Streicher-Eickhoff
Herr Herkströter i. V.	Herr Kündiger i.V.	Herr Röhrig	Herr Winckler

**Fraktionsvorsitzende** Herr Banzer  
Herr Schindler

**Mitglieder des Präsidiums:** Herr Walther

**Fraktionsgeschäftsführer/in:** Frau Suffert Herr Jung

**Obere Landesplanungsbehörde:** Herr Regierungspräsident Baron  
Herr stellvertretender Regierungsvizepräsident Richter  
Herr Dr. Beck Frau Güss  
Herr Krämer Herr Hartz

**Schriftführerin:** Frau Rau

### Tagesordnung:

1. Aufstellung des sachlichen Teilplans Erneuerbare Energien - Grundsatzpapier Bioenergie - **Drs. Nr. VIII / 45.0**
2. Aufstellung des sachlichen Teilplans Erneuerbare Energien - Grundsatzpapier Sonstige Erneuerbare Energien (Geothermie, Wasserkraft) - **Drs. Nr. VIII / 49.0**
3. Beschlussfassung über die Aufstellung eines sachlichen Teilplans Erneuerbare Energien  
hier: Ergänzung der Ausschlusskriterien - **Drs. Nr. VIII / 14.8**
4. Beschlussfassung über die Zustimmung zur Durchführung des Planänderungsverfahrens nach Baugesetzbuch (BauGB) für die Stadt Raunheim (Drucksache Nr. III-91 der Verbandskammer des Regionalverbandes FrankfurtRheinMain) - **Drs. Nr. VIII / 46.0**
5. Beschlussfassung über die Zustimmung zur Durchführung des Planänderungsverfahrens nach Baugesetzbuch (BauGB) für die Stadt Erlensee (Drucksache Nr. III-90 der Verbandskammer des Regionalverbandes FrankfurtRheinMain) - **Drs. Nr. VIII / 47.0**
6. Beschlussfassung über die Zustimmung zum Abschluss des Planergänzungsverfahrens für die „Weißflächen“ nach Baugesetzbuch (BauGB) (Drucksache Nr. III-89 der Verbandskammer des Regionalverbandes FrankfurtRheinMain) - **Drs. Nr. VIII / 48.0**
7. Mitteilungen und Anfragen

Der stellvertretende Vorsitzende des Haupt- und Planungsausschusses, **Herr Hubert Gerhards**, begrüßte die Anwesenden. Er stellte fest, dass die Einladung zur Sitzung form- und fristgerecht erfolgt ist. Gegen die vorliegende Tagesordnung gab es keine Einwendungen.

Zu Beginn der Sitzung wurde von der Geschäftsstelle die

- **Drs. Nr. VIII / 45.1** Änderungsantrag der Fraktionen von SPD und DIE GRÜNEN verteilt.

**Herr Baron** schlug vor, die Tagesordnungspunkte 1, 2 und 3 zusammen zu behandeln.

Hiergegen gab es keinen Widerspruch. Herr Gerhards rief die Tagesordnungspunkte 1, 2 und 3 auf und wies darauf hin, dass über die Tagesordnungspunkte einzeln abgestimmt werde.

**Zu TOP 1:** Aufstellung des sachlichen Teilplans Erneuerbare Energien - Grundsatzpapier Bioenergie - **Drs. Nr. VIII / 45.0**

**Zu TOP 2:** Aufstellung des sachlichen Teilplans Erneuerbare Energien - Grundsatzpapier Sonstige Erneuerbare Energien (Geothermie, Wasserkraft) - **Drs. Nr. VIII / 49.0**

**Zu TOP 3:** Beschlussfassung über die Aufstellung eines sachlichen Teilplans Erneuerbare Energien  
hier: Ergänzung der Ausschlusskriterien - **Drs. Nr. VIII / 14.8**

**Herr Baron** bedankte sich, dass diese Tagesordnungspunkte zusammen behandelt werden können. Er wies auf die aufgehängten Karten hin, auf denen man bestehende, genehmigte und im Verfahren befindliche Windkraftanlagen mit dem Stand August 2011 und November 2012 sehen könne. Auf den Karten sei deutlich zu sehen, dass es vorwiegend in den Mittelgebirgslagen einen deutlichen Zubau von Windkraftanlagen gab und dies auch weiterhin zu erwarten ist.

**Herr Baron** erklärte, dass aus der Drs. Nr. VIII / 14.8 die Lfd. Nr. 1 a) und 1 b) Abstand der Vorranggebiete für Windenergienutzung Planung und Bestand zu Vorranggebiet Siedlung Planung und Bestand zurückgezogen werden. Diese Punkte sollen erst zur Abstimmung gestellt werden, wenn nach Auswertung der Ergebnisse des Artenschutzgutachtens und der noch ausstehenden naturschutzfachlichen Prüfungen klar ist, welche Flächen als Windvorrangflächen zur Verfügung stehen.

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen gab, ließ **Herr Gerhards** über die einzelnen Tagesordnungspunkte abstimmen.

**Zu TOP 1:** Aufstellung des sachlichen Teilplans Erneuerbare Energien – Grundsatzpapier Bioenergie - **Drs. Nr. VIII / 45.0**

**Drs. Nr. VIII / 45.1** Änderungsantrag der Fraktionen von SPD und DIE GRÜNEN.

**Beschluss:** Der Haupt- und Planungsausschuss stimmt der **Drs. Nr. VIII / 45.1** einstimmig zu.

**Herr Gerhards** ließ nun über die durch die **Drs. Nr. VIII / 45.1** geänderte **Drs. Nr. VIII / 45.0** abstimmen.

**Beschluss:** Der Haupt- und Planungsausschuss stimmt der durch die Drs. Nr. VIII / 45.1 geänderten Drs. Nr. VIII / 45.0 einstimmig zu.

**Zu TOP 2:** Aufstellung des sachlichen Teilplans Erneuerbare Energien – Grundsatzpapier Sonstige Erneuerbare Energien (Geothermie, Wasserkraft) - **Drs. Nr. VIII / 49.0**

Herr Gerhards informierte, dass der Ausschuss für Umwelt, Energie und Klima am 06.12.2012 hierzu folgende Ergänzung beschlossen hat: „Im Textteil des sachlichen Teilplans Erneuerbare Energien wird innerhalb eines Grundsatzes festgehalten werden, dass die Nutzung der Tiefengeothermie für die Stromerzeugung möglichst mit einer Nutzung der Wärmeenergie gekoppelt wird.“

**Herr Gerhards** ließ nun über die **Drs. Nr. VIII / 49.0** mit der o. a. Ergänzung abstimmen.

**Beschluss:** Der Haupt- und Planungsausschuss stimmt der **Drs. Nr. VIII / 49.0** mit der vom UEK beschlossenen Ergänzung einstimmig zu.

**Zu TOP 3:** Beschlussfassung über die Aufstellung eines sachlichen Teilplans Erneuerbare Energien  
hier: Ergänzung der Ausschlusskriterien - **Drs. Nr. VIII / 14.8**

Aufgrund der zurückgezogenen Lfd. Nr. 1 a) und 1 b) ließ **Herr Gerhards** über die Lfd. Nr. 2 der Drs. Nr. VIII / 14.8 abstimmen.

**Beschluss:** Der Haupt- und Planungsausschuss stimmt der Lfd. Nr. 2 der - **Drs. Nr. VIII / 14.8** mit den Stimmen der Fraktionen von SPD und DIE GRÜNEN, gegen die Stimmen der CDU- und FDP-Fraktion mehrheitlich zu.

**Zu TOP 4:** Beschlussfassung über die Zustimmung zur Durchführung des Planänderungsverfahrens nach Baugesetzbuch (BauGB) für die Stadt Raunheim (Drucksache Nr. III-91 der Verbandskammer des Regionalverbandes FrankfurtRheinMain) - **Drs. Nr. VIII / 46.0**

Da keine Wortmeldungen vorlagen, ließ **Herr Gerhards** über die **Drs. Nr. VIII / 46.0** abstimmen.

**Beschluss:** Der Haupt- und Planungsausschuss stimmt der **Drs. Nr. VIII / 46.0** einstimmig zu.

**Zu TOP 5:** Beschlussfassung über die Zustimmung zur Durchführung des Planänderungsverfahrens nach Baugesetzbuch (BauGB) für die Stadt Erlensee - (Drucksache Nr. III-90 der Verbandskammer des Regionalverbandes FrankfurtRheinMain) - **Drs. Nr. VIII / 47.0**

Da keine Wortmeldungen vorlagen, ließ **Herr Gerhards** über die **Drs. Nr. VIII / 47.0** abstimmen.

**Beschluss:** Der Haupt- und Planungsausschuss stimmt der **Drs. Nr. VIII / 47.0** einstimmig zu.

**Zu TOP 6:** Beschlussfassung über die Zustimmung zum Abschluss des Planergänzungsverfahrens für die „Weißflächen“ nach Baugesetzbuch (BauGB) - (Drucksache Nr. III-89 der Verbandskammer des Regionalverbandes FrankfurtRheinMain) - **Drs. Nr. VIII / 48.0**

**Herr Gerhards** wies darauf hin, dass die Verbandskammer voraussichtlich am 19.12.2012 noch über die Drucksache befinden muss.

**Beschluss:** Der Haupt- und Planungsausschuss stimmt der **Drs. Nr. VIII / 48.0** einstimmig zu.

**Zu TOP 7:** Mitteilungen und Anfragen

Herr Baron teilte mit, dass vor Ablauf der Frist noch vier Normenkontrollklagen gegen den Regionalplan Südhessen 2010 / RegFNP eingegangen sind.

**Normenkontrollverfahren Stadt Mörfelden-Walldorf ./ Land Hessen u.a.**

Die Stadt Mörfelden-Walldorf hat mit Schreiben vom 15.10.2012 beantragt, die Zielfestlegung Z 9.2-1 in Verbindung mit der Tabelle 4 des Regionalplans Südhessen/Regionalen Flächennutzungsplans 2010 in Bezug auf das Vorranggebiet für den Abbau oberflächennaher Lagerstätten im Landkreis Offenbach in der Gemeinde Langen, Ortsteil Langen, Größe 84 ha für unwirksam zu erklären.

**Normenkontrollverfahren Gemeinde Trebur ./ Land Hessen u.a.**

Die Gemeinde Trebur hat mit Schreiben vom 15.10.2012 beantragt, die Zielfestlegung Z 9.2-1 in Verbindung mit der Tabelle 4 des Regionalplans Südhessen/Regionalen Flächennutzungsplans 2010 in Bezug auf das Vorranggebiet für den Abbau oberflächennaher Lagerstätten im Landkreis Groß-Gerau in der Gemeinde Trebur, Ortsteil Geinsheim, Größe 80 ha für unwirksam zu erklären.

**Normenkontrollverfahren Mohr ./ Land Hessen u.a.**

Eine Privatperson hat mit Schreiben vom 11.10.2012 beantragt, die Zielfestlegung Z5.1-12 des Regionalplans Südhessen/Regionalen Flächennutzungsplans 2010, mit dem der Trassenverlauf der Schienenstrecke Mörlenbach-Wald-Michelbach - Wahlen (Überwaldbahn) für eine Wiederinbetriebnahme der Strecke gesichert wird, für unwirksam zu erklären.

**Normenkontrollverfahren Stadt Bad Vilbel ./ Land Hessen u.a.**

Die Stadt Bad Vilbel hat beim Hessischen Verwaltungsgerichtshof einen Normenkontrollantrag gestellt. Dieser Antrag ist gerichtet gegen das Land Hessen, vertreten durch das Hessische Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung und gegen die Regionalversammlung Südhessen ( bei der Geschäftsstelle beim Regierungspräsidium Darmstadt eingegangen am 22.Oktober 2012) sowie gegen den Regionalverband FrankfurtRheinMain.

Der Normenkontrollantrag richtet sich gegen die Zielfestlegungen des Kap. 3.4.3 des Regionalplans Südhessen/Regionalen Flächennutzungsplan 2010.

Zur Abgabe einer Stellungnahme ist den Beklagten eine Frist bis zum 22. Dezember 2012 gesetzt.

Nachdem die Offenlage der Änderung des Regionalplans /RegFNP 2010 für den Bereich der Stadt Langen „Vorranggebiet für den Abbau oberflächennaher Lagerstätten, geplant“ stattgefunden hat, erkundigte sich **Herr Kaufmann** über die weiteren zeitlichen Perspektiven.

**Frau Güss** führte aus, dass in allen Städte und Gemeinden im Regierungsbezirk Darmstadt die Unterlagen offengelegen haben. Derzeit gehen die Rückmeldungen und Stellungnahmen von 187 Kommunen ein, nebst Stellungnahmen von Bürger/innen aus den Kommunen, die diese bei den Offenlegungsstellen abgegeben haben. Die Stellungnahmen werden zurzeit ausgewertet und voraussichtlich in der Sitzung Ende April 2013 vorgelegt werden können, anschließend kommt die 2. Offenlage.

**Herr Schork** fragte nach dem Stand des Planfeststellungsverfahrens.

**Herr Baron** führte hierzu aus, dass die Öffentlichkeitsbeteiligung abgeschlossen sei und die Stellungnahmen bearbeitet werden. Ein Bescheid werde voraussichtlich im ersten Halbjahr 2013 ergehen.

**Herr Kaufmann** fragte, wann die regionalen Energiekonzepte veröffentlicht würden.

**Frau Güss** informierte, dass die regionalen Energiekonzepte laut Mitteilung des HMWVL am 06.12.2012 veröffentlicht wurden und es am 07.12.2012 ein Gespräch im Ministerium gibt. Dabei wolle man sich informieren, in welcher Art und Weise die regionalen Energiekonzepte zugänglich gemacht werden. Sofern bekannt, wird der Link zum Regionalen Energiekonzept in das Protokoll aufgenommen werden.

**Herr Herkströter** erkundigte sich nach dem Zeitplan zur Aufstellung des Teilplans Erneuerbare Energien.

**Herr Baron** bat die Geschäftsstelle die Tischvorlage „Terminplanung zur Aufstellung des Teilplanes Erneuerbare Energien“ zu verteilen, welche für den Ältestenrat vorgesehen war. Nachdem diese jedem Ausschussmitglied vorlag, erläuterte Herr Baron den Terminplan. Sie beginnt am 1. März 2013 mit der Abgabe des Artenschutzgutachtens und endet im Juli 2015 mit dem Beschluss von RVS und Verbandskammer zur Vorlage des Teilplans beim HMWVL. Als Termin für den Offenlegungsbeschluss der RVS ist der 28. Juni 2013 vorgesehen. Damit sei es möglich, die Ergebnisse des Artenschutzgutachtens zu berücksichtigen und eine deutlich reduzierte Gebietskulisse der Vorranggebiete für die Windenergienutzung vorzulegen.

Der HPA nahm die Terminplanung zustimmend zur Kenntnis.

Da keine Wortmeldungen vorlagen, beendete **Herr Gerhards** um 10:21 Uhr die Sitzung.

Vorsitzender des HPA

Schriftführerin

gez.: Hubert Gerhards

gez.: Gerdi Rau